



Gemeindebrief

Evangelische Versöhnungsgemeinde

Bremen-Sebaldsbrück

Dezember 2010 - Februar 2011

Nr. 620



Gottesdienste zur Weihnachtszeit in der Versöhnungskirche:

19. Dezember, 17 Uhr: Gospelgottesdienst mit den Eastside Gospelsingers
Heiligabend, 15 Uhr: Gottesdienst für Klein und Groß
Heiligabend, 16.30 Uhr: Gottesdienst mit Anspiel
Heiligabend, 23 Uhr: Gottesdienst in der Christnacht
26. Dezember, 10 Uhr: Gottesdienst an der Weihnachtsskrippe

„Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem.“

(Römerbrief 12, 21 - die Jahreslosung 2011)

Wieder einer dieser guten Vorsätze, die zum Jahreswechsel Konjunktur haben - und dann doch im Laufe eines Jahres über Bord gehen? Oder einer dieser unvermeidlichen (elterlichen?) Ratschläge, beim Abschied noch mit auf den Weg gegeben, bei dem das (jugendliche?) Gegenüber schon - mindestens innerlich - aufstöhnt und mit den Augen rollt? Wohl nicht - dieser Satz des Apostels Paulus birgt in sich vielmehr eine friedensschaffende „Sprengkraft“. Mit einer ähnlich entwaffnenden Logik wie der Bergprediger Jesus von Nazareth will Paulus aus den Teufelskreisen von Gewalt und Gegengewalt, von Rache und Vergeltung ausbrechen. Paulus macht auf seine Weise Ernst mit der weihnachtlichen Botschaft vom verheißenen „Frieden auf Erden“!

Ist er deshalb ein weltferner Spinner - mit seinem Werben für die das Böse überwindende Wirkkraft des Guten „zu gut für diese Welt“? Anscheinend nicht - so meinen zumindest manche KonfirmandInnen der Versöhnungsgemeinde. Die Jahreslosung 2011 ist ein Satz, der bei KonfirmandInnen als Konfirmationspruch oft hoch im Kurs steht - ich vermute, weil er so schön „praktisch“

ist, als Leit-Linie taugt, sich als Wort für den Lebensweg eignet. Sie wählen dieses Wort, auch wenn es durchaus Anfragen gibt: Ist nicht manchmal durchaus unklar, was „gut“ und was „böse“ ist? Ist das Böse nicht oft skrupellos und deshalb sehr mächtig und eben gar nicht so leicht zu überwinden? Trotzdem gilt anscheinend: mit dieser ermutigenden Aufforderung kann man gut losgehen und hat etwas Konkretes sich vorgenommen. KonfirmandInnen empfinden den Satz des Paulus offensichtlich nicht als „zu steil“, sondern als eine konkrete Vision, als eben „praktische“ Leitlinie, die ausdrücklich Gutes verspricht.

Mit solchen konkreten Visionen können Menschen (Friedens-)Geschichte schreiben. Ich denke an die ostdeutsche Kerzenrevolution 1989, an den Ruf der Montagsdemonstrierenden „Keine Gewalt!“, mit dem die DDR-Sicherheitskräfte überrascht wurden. „Mit allem haben wir gerechnet“ - so wurde (sinngemäß) später ein Offizier zitiert - „nur nicht mit Kerzen und Gebeten!“ Der Apostel Paulus will genau zu solchem entwaffnenden Denken und Handeln ermutigen (siehe auch sein Zitat aus dem angeblich so wenig friedensliebenden Alten Testament in Römerbrief 12,20!). Wächst nicht auch in der deutschen Afghanistan-Strategie die Erkenntnis, dass nicht der massive Militär-Einsatz, sondern nur ein vertrauensschaffender Aufbau dem Terrorismus den Wurzelgrund entziehen kann? Nicht zuletzt die Weihnachtsbotschaft ist mir stetige Erinnerung: Im Vertrauen auf die ansteckende Güte Gottes und das sich so „aufdrängende“ Gute wird Böses begrenzt und überwindbar, ist Hoffnung und Zuversicht möglich. „Friede auf Erden“ und in unseren Häusern wünscht



Segnende Kraft gegen die Zerstörung - Bild des Hungertuchs aus Haiti

Dein / Ihr Pastor *Tilman Gansz-Ehrhorn*

Initiative vor dem Start: „Bildungsbrücken in Sebaldsbrück“

Am Anfang stand eine Initiative der Friedensgemeinde und der Weserterrassen-Stiftung Pate. Mitglieder der kleinen Projektgruppe Armut in der Versöhnungsgemeinde, allen voran Bauherr Peter Hoffmann, informierten sich über das Projekt „Bildungsbrücken im Viertel“ - und beschlossen, Ähnliches im Ortsteil Sebaldsbrück ins Leben zu rufen. Damit sollte die Weiterarbeit in der Versöhnungsgemeinde am **Schwerpunkt-Thema der Bremischen Evangelischen Kirche „Armut und Reichtum - gemeinsam für eine soziale Stadt“** konkrete Formen annehmen.

Die Projektgruppe lud im April 2010 Repräsentanten der Institutionen und Initiativen vor Ort (Ortsamt, Grundschule, Kindergärten, SPD-Ortsverein, Kirchengemeinden u.a.) zu einer Auftaktveranstaltung ein. Anschließend nahm ein gemeinsamer „Runder Tisch“ die Arbeit auf und erarbeitete Ziele und Kriterien. Gefördert werden sollen Kinder und Jugendliche aus finanziell schwachen Familien in Kindergärten und Schule(n) in Sebaldsbrück. Mit eingeworbenen Spendengeldern sollen die „Bildungs-Nebenkosten“ (Kosten für Ausflüge, Eintrittsgelder, zusätzliches Lernmaterial, Sportvereinsbeiträge oder für den Musikschulunterricht) bezuschusst bzw. finanziert werden.

Noch wird an einem Flyer gearbeitet. Und Gespräche über eine Zusammenarbeit mit der Stadtteil-Stiftung Hemelingen sollen geführt werden. Im Frühjahr 2011 fällt dann voraussichtlich der Startschuss. Unterstützen Sie bitte diese Initiative. Bauen Sie mit uns - an Bildungsbrücken hier in Sebaldsbrück (siehe auch Spendenbitte auf Seite 11)!

Tilman Gansz-Ehrhorn

Erste Stadtteil-Stiftung Bremens gegründet - in Hemelingen!

Der Stadtteil Hemelingen mit seinen Ortsteilen Hemelingen, Hastedt, Sebaldsbrück, Arbergen und Mahndorf hat Potenzial! Im Frühsommer 2010 hat sich in unseren Breitengraden die erste Stadtteil-Stiftung Bremens gegründet (siehe auch: www.stiftung-hemelingen.de). Am 10. Mai fand die Gründungsveranstaltung mit 45 Gründungstiftern statt, zu denen **auch die Versöhnungsgemeinde** gehört. Die Stiftung will gemeinnützige Projekte im Stadtteil insbesondere in den Bereichen Bildung und Kultur initiieren und fördern. Bei ihrer Gründung verfügte die Stadtteil-Stiftung über ein **Startkapital von 62.750 €**. Inzwischen konnten - bspw. bei einem stimmungsvollen Stiftungsmahl im November 2010, bei dem viele liebenswürdige Facetten des Stadtteils wahrzunehmen waren - weitere Spenden gesammelt werden. **Fortsetzung erhofft!**

Die Versöhnungsgemeinde engagiert sich hier aus ihrem Selbstverständnis heraus, **Gemeinde im Stadtteil** zu sein - und so, auch ihrem biblischen Auftrag gemäß, aktiv dabei zu sein, „der Stadt Bestes zu suchen“ (Jeremia 29,7). *Tilman Gansz-Ehrhorn*



„Blau-Mann“: die Gründungsstifter-Figur!

Familienfreizeit auf Langeoog

Am 16. Oktober war es endlich wieder soweit: Es ging nach Langeoog. Darauf hatte ich mich schon seit Wochen gefreut. Irgendwann habe ich aufgehört mitzuzählen. Es war bestimmt schon die 10. Fahrt auf meine Lieblingsinsel. Dieses Mal fuhr die Versöhnungsgemeinde zusammen mit der Begegnungsstätte und deren Leiterin Angelika Brand gemeinsam im Bus.

Es waren wieder viele „alte Hasen“ dabei und auch einige „Neulinge“, mit denen wir uns auf Anhieb verstanden. Es war eine gemischte Gruppe im Alter von 3 bis 52 Jahren; Eltern mit Kindern, Eltern ohne Kinder und Kinder ohne Eltern, aber alles lief problemlos und harmonisch ab.

Das Wetter war in diesem Jahr nicht so gut wie sonst, aber am Anfang der Woche hatten wir noch ein paar sehr schöne Sonnentage.



Wir haben viel gemeinsam oder auch mal allein unternommen: Strandspaziergänge, eine Langeoog-Rallye, Ausflüge in das Wellenbad, Spieleabende, Drachen streigen lassen, Geocaching mit Navigationsgeräten, ein Liederabend mit Gitarrenbegleitung, Fahrradtouren und vieles mehr.

An dieser Stelle möchte ich den Organisatoren der Fahrt, Kirsten und Jens Westrop sowie Kirsten Ehrhorn, für ihr

tolles Engagement danken, ohne das eine Freizeit nicht möglich wäre. Ich denke für alle sprechen zu können, wenn ich behaupte, dass wir uns als Gruppe sehr wohl und gut aufgehoben fühlten.

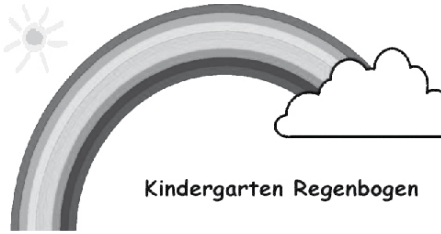
Die sieben Tage waren leider wieder viel zu schnell vorbei. Aber es war ja nicht die letzte Freizeit! *Heike Bergmann*

Verstärkung gesucht

Die große Plakatwand vor dem Gemeindehaus fällt Gemeindemitgliedern und Passantinnen und Passanten ins Auge (auch so manche/r



Autofahrer/in soll schon mal langsamer als üblich vorbeigefahren sein). Das Malteam ist leider über die Jahre geschrumpft, so dass wir jetzt tüchtig die Werbetrommel rühren, um neue Mitmaler/innen zu finden. Je mehr wir sind, desto geringer wird der Aufwand für jede/n einzelne/n. Etwa einmal im Monat werden die Pinsel geschwungen; wenn viele mitwirken, bringt es noch mehr Spaß und geht schneller von der Hand! Gemalt wird auf dem Fußboden mit Abtönfarben. Wir hoffen auf viele Neugierige und Malwütige (auch Kinder sind herzlich willkommen)! **Bitte meldet Euch, melden Sie sich bei Birte Neumann, Koordinatorin der Plakatwand (Tel. 413815) oder bei Diakonin Alexandra Wietfeldt.**



Kindergarten Regenbogen

Unter Gottes Regenbogen tummeln sich die Kinder.....

Schauen Sie rein in unseren Kindergarten und Spielkreis und tummeln Sie sich mit, denn es ist wieder Anmeldezeit.

Am **Freitag, 7. Januar 2011** laden wir Sie und Ihre Kinder ein zum „Tag der offenen Tür“ in die Sebaldsbrücker Heerstr. 52. Von 11.00 bis 16.00 Uhr sind wir für Sie da und beantworten gerne Ihre Fragen. Ihre Kinder können spielen und mit Ihnen den Kindergarten erkunden.

Wenn Sie ein Betreuungsangebot benötigen, können Sie während der Anmeldezeit vom 10. bis 21. Januar 2011 Ihr Kind anmelden.

In der *Regenbogengruppe* spielen und lernen Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren von Montag bis Freitag (8.00 – 14.00 Uhr mit Mittagessen, Frühdienst 7.30 - 8.00 Uhr).

In der *Mäusegruppe* spielen und lernen Kinder im Alter von 2 bis 3 Jahren am Dienstag und Donnerstag jeweils von 8.30 bis 12.00 Uhr.

Ab Januar 2012 eröffnen wir eine Krippe!

Hier können 8 Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren betreut werden. Für diese Gruppe nehmen wir auch in dieser Anmeldezeit schon Anmeldungen entgegen!

Während der Anmeldezeit bin ich von Montag bis Freitag in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr für Sie da!

Wenn Ihnen die Zeiten nicht passen, können Sie gerne einen Termin zur Anmeldung mit mir vereinbaren - Telefon: 417 45 06.

Ich freue mich auf Sie und Ihre Kinder.

Katrin Grumbt und Team

Impressionen vom Familiengottesdienst zum Erntedankfest



Kinder des „Regenbogen“-Kindertages der Versöhnungsgemeinde feiern das Erntedankfest in der Versöhnungskirche.

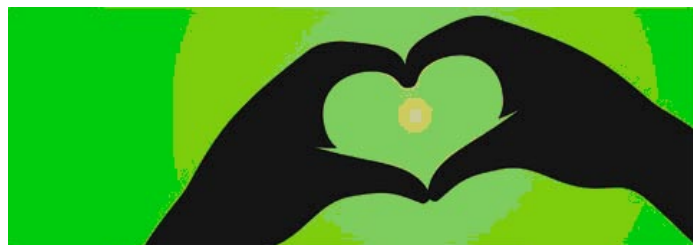


Wurde während des Erntedankgottesdienstes in ihre Stelle als Erzieherin durch Pastor Tilman Ganzs-Ehrhorn eingeführt: Birgit Meyer

„...da wird auch dein Herz sein“

Mit diesem Wort aus dem Matthäusevangelium lädt der Deutsche Evangelische Kirchentag im nächsten Jahr nach **Dresden** ein.

Vom 1. bis 5. Juni 2011 treffen sich dort Jung und Alt, erfahrene KirchentagsfahrerInnen und Neulinge, Gläubige, Fragende, Suchende und Zweifelnde.



Uns allen ist sicher noch die besondere Atmosphäre des Kirchentages 2009 in Bremen präsent. Auch in Dresden wird der Kirchentag überall erlebbar und spürbar sein, dazu eine Stadt, in der es viel zu entdecken gibt. Nach den Feierlichkeiten zur Deutschen Einheit in Bremen können wir Bremerinnen und Bremer uns nun aufmachen in den Osten.

Im nächsten Jahr wird es zwei Gruppenfahrten zum Kirchentag geben: *Diakon Ralf Pahling* und *Diakonin Karin Schüdde* fahren erneut in Kooperation wahrscheinlich mit *Diakonin Anja Stieghorst* aus der Ev. Kirchengemeinde in der Neuen Vahr mit **Jugendlichen**; erstmals wird es eine **Gruppenfahrt für Familien** (gerne auch mit kleineren Kindern) mit *Diakonin Alexandra Wietfeldt* geben. Bei zwei Vorbereitungstreffen wird die Möglichkeit bestehen, sich im Vorfeld kennen zu lernen, sich mit dem Kirchentag (inhaltlich und organisatorisch) vertraut

zu machen, gemeinsam den Kirchentag zu planen und zu erleben und um sich abends evtl. bei der Kinderbetreuung abwechseln zu können ... Die Gruppenfahrt für Familien wird gestaffelte Preise haben, um auch denjenigen mit geringem Familieneinkommen die Teilnahme zu ermöglichen.

Nähere Infos und Ausschreibungen gibt es ab Ende Dezember bei Diakonin Alexandra Wietfeldt (und gerne auch bei Katrin Grumbt).

Kirchentagsgottesdienst

Herzlich einladen möchten wir alle Interessierten, Neugierigen, Unentschlossenen und „alte Hasen“ in punkto Kirchentag zum **Kirchentagsgottesdienst am Sonntag, dem 6. Februar 2011 um 10 Uhr ins Gemeindehaus an der Sebaldsbrücker Heerstraße.**

Nachdem wir ein bisschen Kirchentagsatmosphäre geschnuppert haben, laden wir noch ein zum gemütlichen Beisammensein bei Kaffee, Tee und Saft (Diakonin Alexandra Wietfeldt gibt hier gerne Auskunft zur Gruppenfahrt für Familien) und um 12 Uhr zu einer gemeinsamen Suppe (Spende erbeten).

K. Grumbt, M. Ruschke, A. Wietfeldt u.a.

Ein wichtiger Hinweis

Das Gemeindeservicebüro ist vom 23. 12. 2010 bis zum 2. 1. 2011 geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an Pastor Ganz-Ehrhorn (☎ 45 60 82).

Ferienaktionstag

Am Dienstag, dem **4. Januar 2011** (vorletzter Ferientag) findet im Gemeindehaus in der Zeit von 15.30 bis 17.30 Uhr ein Nachmittag mit viel Spiel, Spaß, Spannung (und sicher auch etwas Süßem) statt. Eingeladen sind alle Kinder ab 6 Jahren, die am Ende der Weihnachtsferien und zu Beginn des neuen Jahres wieder richtig in Schwung kommen wollen. *Anmeldungen bitte unter Tel. 41749566 oder diakonin@versoehnungsgemeinde-bremen.de.*

„Zeit für uns – Feuer Wasser Erde Luft“

Zwei Samstage für Familien mit Kindern im Kindergarten- und Grundschulalter

An zwei Samstagen sind Familien aus den Brückengemeinden herzlich in die „Brücke“ eingeladen, um miteinander die vier Elemente hautnah zu erkunden, erspüren und erleben. Jeweils in der Zeit von 15 bis 18.30 Uhr wollen wir Feuer und Wasser sowie Erde und Luft begreifen und die Nachmittage mit einem gemeinsamen Abendessen abschließen. Die Termine sind: 19. März und 9. April 2011. Ab Weihnachten gibt es Infos und Anmeldebögen in den Gemeindehäusern und Kirchen. Auf ereignisreiche Nachmittage freut sich Diakonin Alexandra Wietfeldt.

Cluedo 2011

Wieder gilt es ein biblisches Verbrechen aufzuklären. Ermittlerteams, bestehend aus Konfirmandinnen und Konfirmanden aus dem Bremer Osten, versuchen den Fall zu lösen – dieses Mal am **Freitag, dem 25. Februar 2011** in der Ev. Kirchengemeinde in der Neuen Vahr / Dreifaltig-

keitskirche. Sowohl die Vor- als auch die Hauptkonfis unserer Gemeinde ermitteln erneut mit!



Abenteuer Segeln

Wer hat nicht schon mal davon geträumt? Als Pirat die Meere umsegeln, Abenteuer erleben – als Matrose oder Matrosin Segel setzen, den Kurs bestimmen - oder genüsslich im Klüvernetz liegen, unter sich die Wellen, abends an Deck noch ein Glas Rotwein. All das ist im nächsten Jahr möglich für Familien (geplant ist es für ein Elternteil mit Kind(ern) im Alter von 8 bis 12 Jahren). Infos gibt es ab Februar 2011 bei Diakonin Alexandra Wietfeldt.



In See gestochen wird dann vom **30. September bis 3. Oktober 2011** auf dem Plattbodenschiff der Evangelischen Jugend Bremen: auf der „Veränderung“. Ahoi! *Diakonin Alexandra Wietfeldt*

10 Jahre „Eastside Gospel Singers“ - Jubiläumskonzert vor vollem Haus

Eine stimmungsvolle Geburtstagsfeier war es: das Jubiläumskonzert der „Eastside Gospel Singers“ unter der Leitung von Antje Mohme am Samstag, 6. November! Die Trommelgruppe des Überseemuseums „Yankadi“ (unter der Leitung von Elis Schibel), Ex-Chormitglied Wolf Lieb am Saxophon, Chormitglied Anke Kortlepel mit der Gitarre und Kirchenmusikerin Yoko Otake am E-Piano musizierten mit - und schätzungsweise 370 BesucherInnen in der vollbesetzten Versöhnungskirche gingen mit und sparten nicht mit Applaus. Wie es sich für einen Geburtstag unter dem Motto „Oh happy (birth)day!“ gehörte, gab es in der Pause Sekt (und andere Getränke) - und natürlich Geburtstagskuchen (gebacken von den Chormitgliedern und netten Unterstützern). Herzlichen Dank an alle, die zum Gelingen dieses Jubiläumskonzertes beigetragen haben! Herzlichen Dank den BesucherInnen und allen, die am Schluss des Konzertes 970,52 € (und eine Einzelspende von 30 €) gespendet haben - zu Gunsten der Arbeit des Gospelchores und für den Unterstützungsfonds der Initiative „Bildungsbrücken in Sebaldsbrück (jeweils die Hälfte). Und herzliche Glück- und Segenswünsche zum Geburtstag, liebe Eastside Gospel Singers und Antje Mohme - auf



die nächsten 10 Jahre!

Nicht so lange muss frau/man warten, um den Gospelchor wieder zu hören und zu erleben - am **4. Adventssonntag (19. Dezember, 17 Uhr; Versöhnungskirche)** findet wieder der **Gospel-Gottesdienst in der Adventszeit** statt. Sie sind, Du bist herzlich eingeladen! TGE



Ökumenischer Bibeltag am 19. Februar 2011

Die Bibel miteinander zu teilen, sich gegenseitig beim Entdecken und Verstehen ihrer Inhalte und Schätze zu ergänzen und zu bereichern - das ist der Reiz der Ökumenischen Bibeltage und -wochen! Die katholische Gemeinde St. Raphael, die evangelisch-lutherischen Gemeinden Hemelingen und des Guten Hirten und die evangelische Versöhnungsgemeinde laden alle Interessierten ein zum Ökumenischen Bibeltag am **Samstag, 19. Februar 2011 (10 - 13 Uhr, Gemeindehaus „Die Brücke“**; Ankommenskaffee um 9.45 Uhr). Thema werden diesmal **Texte des Epheserbriefes** sein.

Flankiert wird dieser Bibeltag von zwei Gottesdiensten: von einem **Gottesdienst mit Epheser-Predigttext am Sonntag, 13. 2., 10 Uhr** (Brücke; Gansz-Ehrhorn); und einem **gemeinsamen Gottesdienst (Sonntag, 20. 2., 10 Uhr; Brücke)**. TGE

**„Frauenbilder, Bilderbuch-Frauen?“
Ein 14-wöchiges Seminar für Frauen**

Bilder prägen bewusst oder unbewusst unser Leben und unsere Identität. Werbung und Printmedien zeigen uns vielfach Bilder von retuschierten Frauenkörpern, denen wir nachzueifern trachten. Junge Mädchen fangen z.T. schon mit 8 Jahren, an eine Diät zu machen. Die Zahl der Essstörungen nimmt zu und die Akzeptanz des eigenen Körpers immer mehr ab. Welche Bilder beeinflussen uns auf unserem Weg Frau zu werden, Frau zu sein und Frau zu bleiben? Welche Ur- oder Vorbilder finden wir in den Mythen, in den Märchen und in der Bibel?

Diesen Fragen möchte Gemeindemitglied Ariane Sessi Sayi mit interessierten Frauen nachgehen. Die Autorin und Lyrikerin schreibt weiter zu ihrem Vorhaben: Die Akzeptanz des eigenen Körpers und auch aller teilnehmenden Frauen soll unser Ziel sein. In diesem Seminar soll Platz sein für Körperübungen (Kreistänze) und für das Gespräch. Ebenso wird es meditative Elemente geben, die unsere Phantasie anregen und uns unseren eigenen inneren Bildern näher bringen, sowie Gebete, um spirituell gestärkt zu werden für den Alltag.

Die Begegnung mit unseren „Schwestern“ geschieht in Achtsamkeit und soll in eine größere Freiheit führen, da wir einander keine neuen Frauenbilder aufstülpen wollen. In angenehmer Atmosphäre soll Zeit und Raum für Gespräche und Austausch gegeben werden.

Das Seminar findet **wöchentlich im Zeitraum zwischen den Weihnachts- und den Osterferien** statt: an 14 Abenden (**jeweils donnerstags** in der Zeit **von 19 bis 21 Uhr**) im Gemeindehaus „Die Brücke“ (Sebaldsbrücker Heerstr. 52). Beginn ist am Donnerstag, 6. Januar; letzter Abend ist dann Donnerstag, 7. April. Thema eines jeden Abends ist ein archetypisches Frau-

enbild aus der Bibel, insgesamt also 14 Frauenbilder: Eva, Debora, Esther, Hagar, Hanna, Judit, Lydia, Maria Magdalena, Maria, Maria und Marta, Mirjam, Rut, Sara und Tamar.

Tilman Gansz-Ehrhorn

„Alte Vielfalt“ – Ein hilfreiches Netzwerk

Seit einiger Zeit treffen sich einmal im Monat im Hemelinger Gemeindehaus VertreterInnen der verschiedenen Einrichtungen und Verbände, die sich im Stadtteil mit der Altenarbeit beschäftigen: bspw. Mitarbeitende des ASB und von Pflegediensten, aus dem Familienzentrum Mobile, vom Hemelinger Polizeirevier und aus Kirchengemeinden. Sinn dieses Treffens ist es, ein Netzwerk aufzubauen, sich auszutauschen und voneinander zu lernen. Auch der Besuchsdienstkreis der Versöhnungsgemeinde ist dort vertreten – und profitiert von dieser Zusammenarbeit. So ist Monja Akkermann (ASB, sozialpsychiatrische Hilfen) zu Gast im Kreis gewesen, um über psychische Erkrankungen zu referieren – eine gute Hilfestellung für die Mitarbeitenden in der Besuchsdienstarbeit. Auch der Kontaktpolizist wird noch einen Gemeindebesuch machen, um im Gemeindenachmittag über vorbeugende Schutzmaßnahmen gegen Trickbetrüger an der Haustür zu informieren. Es trägt also schon Früchte, als Kirchengemeinde in einem solchen Netzwerk vertreten zu sein! Hinweisen möchte ich SeniorInnen in Sebaldsbrück noch auf die hilfreiche Broschüre „Alte Vielfalt“ – eine Übersicht über aktivierende und unterstützende Angebote für ältere Menschen im Stadtteil. Da diese Broschüre sehr aufwendig gestaltet wurde, ist sie zwar kostenlos, aber nur auf Nachfrage (beispielsweise im Gemeindebüro!) erhältlich.

Margarete Ruschke

**Wir bitten um Beachtung:
Dieser Bereich wird aus
Gründen des Datenschutzes
im Internet
nicht veröffentlicht !**

Spendenaufruf

Die Versöhnungsgemeinde wird im Frühjahr 2011 zusammen mit anderen Institutionen und Initiativen im Orts- und Stadtteil die **Initiative „Bildungsbrücken in Sebaldsbrück“** ins Leben rufen (*siehe den Bericht auf Seite 3!*). Kinder und Jugendliche aus finanziell schwachen Familien in Sebaldsbrück sollen bei den so genannten Schulnebenkosten unterstützt werden. Sie sollen in ihrem Grundrecht auf Bildung nicht ausgegrenzt werden, sondern je nach Bedarf und Wunsch auch an Ausflügen und kulturellen Veranstaltungen teilnehmen, im Sportverein aktiv sein oder den Musikschulunterricht im Musikprofil am Schulzentrum besuchen können. Bei verschiedenen Anlässen im ablaufenden Jahr (Gospelkonzert und Martinsfest im November) und durch erste Einzelspenden haben wir schon einen ersten Grundstock bilden können, um im Frühjahr 2011 nicht mit leeren Händen dazustehen. Zukünftig wird **„Bildungsbrücken in Sebaldsbrück“** auf SpenderInnen und Ihre/Eure Unterstützung angewiesen sein. Deshalb bitten wir Sie diesmal hierfür um Ihre Spende. Jede Summe hilft. Herzlichen Dank im Voraus!

Ev. Versöhnungsgemeinde

Kto.-Nr. 22 10 30 700

Commerzbank BLZ 290 800 10

Stichwort: „Bildungsbrücken in Sebaldsbrück“

Bei Spenden bis 100 € gilt die Überweitungskopie oder der Kontoauszug als Spendenbescheinigung. Bei Beträgen über 100 € stellt das Gemeindebüro eine Spendenbescheinigung aus. *Tilman Gansz-Ehrhorn*

Kindergruppen

(Leitung: Kindergartenleiterin Katrin Grumbt (☎ 4174506)

Krabbelgruppen/Eltern-Kind-Gruppen

Ansprechperson: z.Zt. Katrin Grumbt (☎ 417 45 06)

montags 10 - 11.30 Uhr

mittwochs ab 8.30 Uhr (Kinder bis 12 Mon.)

freitags 10 - 11.30 Uhr

Kinderspielkreis „Die Mäuse“

(für Kinder unter 3 Jahre:) Di. und Do. 8.30 - 11.30 Uhr

(Leitung: Anja Ehlers)

Kindergarten „Regenbogen“

(ab 3 Jahre:) Mo. - Fr. 8 - 13 Uhr;

ggf. Frühdienst ab 7.30 Uhr

(Heimleitung: Katrin Grumbt; Gruppenleitung: Erika Junk

Kinder- und Jugendangebote

(Leitung: Diakonin Alexandra Wietfeldt

☎ 41 74 95 66)

Kunterbunte Kinderkirche

Für Kinder ab 6 Jahren, samstags 9.30 - 12.00 Uhr

Termine: 22. Januar, 19. Februar 2011

„Spirit & Fun“

Andacht und anschl. Ausklang im Jugendbereich.

Nächste Termine: 19.12.2010 und 20.02.2011

(jeweils um 16.30 Uhr)

Jugendangebote

Der Jugendbereich „Chill out“ ist am 23. Januar und 20. Februar 2011 von 17 bis 19 Uhr geöffnet !

Kirchenmusikgruppen

Flötengruppen

(Leitung: Elisabeth Kanitz, ☎ 34 780 23)

Termine: Mo. oder Do. - bitte nachfragen!

Gospelchor

mittwochs 20 - 21.30 Uhr (Leitung: Antje Mohme)

Kontakt: Marlies Gries (☎ 41 35 89)



Kinderchor

freitags 15-16.30 Uhr im **Hemelinger**

Gemeindehaus, Christernstr. 6; Leitung:

Kirchenmusikerin Judith Kumfert (☎ 559 046 84,

Mail: musik-hemelingen@kirche-bremen.de)

Gitarregruppen

(Leitung: Reiner Paul, ☎ 872 85 24)

donnerstags, ab 15.45 Uhr

Musikalische Früherziehung

(Leitung: Reiner Paul, ☎ 872 85 24)

donnerstags, 15.00 Uhr

Weitere Gruppenangebote

Gemeindenachmittag

mittwochs 15 - 17 Uhr

Programm: siehe Schaukästen bzw. Faltblätter!

(Leitung: Pastor Gansz-Ehrhorn/Ehrenamtliche)

Besuchsdienstkreis

Jeder 2. Dienstag im Monat um 18.00 Uhr im Gemeindehaus

(Leitung: Bergit Rugulies-Taege, ☎ 41 11 65)

Runder Tisch „Bildungsbrücken bauen“

Nächste Termine: Dienstag, 25. 1. und 1. 3., jeweils 19 Uhr

Arbeitskreis Stadtteilgeschichte

Nächste Termine: 24.01., 28.02. und 28.03.2011

(jw. montags, 18.30 Uhr, Kleiner Gemeindesaal)

Kontakt über: Tilman Gansz-Ehrhorn ☎ 45 60 82

Blaues Kreuz in der Ev. Kirche

Infos zur Arbeit des Blauen Kreuzes bei:

Erwin Sieling, ☎ 54 09 73

Impressum: Gemeindebrief **Herausgeber:** Der Kirchenvorstand der Ev. Versöhnungsgemeinde

Redaktion: Jens Bunger, Tilman Gansz-Ehrhorn, Wilfried Taege, (Verstärkung erwünscht!)

Druck und Verlag: HSH Schumacher • Am Rosenberg 35 • 28207 Bremen • 0421 / 417 05 52

Auflage: 3100 Exemplare **Vertrieb:** durch ehrenamtliche HelferInnen in alle Haushalte im Gemeindegebiet

Nächste Ausgabe: März - Mai 2011

Redaktionsschluss: Mo., 14. Februar 2011

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder. Bei eingereichten Artikeln behält sich die Redaktion Kürzungen und Überarbeitungen vor. Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen.

Wenn Sie die Herstellung unseres Gemeindebriefes mit einer freiwilligen Zuwendung unterstützen wollen, freuen wir uns sehr darüber. Spenden für diesen Zweck sind steuerlich absetzbar. Eine Spendenbescheinigung stellen wir gerne aus.



Begegnungsstätte

im Gemeindehaus „Die Brücke“
Sebaldsbrücker Heerstr. 52
Eingang von der Hofseite!

(Leitung: Angelika Brand ☎ 45 16 05)
Mail: begegnungsstaette@versoehnungsgemeinde-bremen.de
Bürozeit: Mo. + Di. + Do. 9 - 12 Uhr

Beratung + Sprechzeit: Do. 10 - 11 Uhr

Gruppenangebote:

Singkreis

montags 9.45 - 11.15 Uhr

Geselliger Nachmittag mit Bingo, Quiz und Vorträgen

montags 14.30 - 16.30 Uhr

Präventive Wirbelsäulengymnastik

montags (14.30 - 15.30 Uhr)

Gymnastik (Leitung: Andrea Bunger)

dienstags 8.45 - 9.45 Uhr

10.00 - 11.00 Uhr

Tanzen im Sitzen (Ltg.: Ingrid Strodthoff)

mittwochs 9.30 - 10.30 Uhr

Gedächtnistraining

(Leitung: Angelika Brand)

montags 16.30 - 17.30 Uhr

dienstags 9.00 - 10.00 Uhr

10.30 - 11.30 Uhr

Öl- und Aquarellmalerei

(Leitung: Renate Garms)

mittwochs 9.45-12.00 Uhr

Kartenspielkreis

dienstags und freitags 14.30 - 18.00 Uhr

Termine

Freitag, 10. Dezember, 14.30 Uhr

Preisskat (Startgeld 5,- €)

Anmeldung bis zum 9. Dezember erbeten !

Donnerstag, 16. Dezember, 15 Uhr

Adventsfeier

Stimmungsvoller Nachmittag mit dem Chor der Begegnungsstätte und dem Posaunenchor Hastedt

7,- € inkl. Kaffee und Kuchen

Donnerstag, 13. Januar, 15 Uhr

Erzähl, wie es Dir geht !

Was hast Du erlebt ? Erzähl von Dir und Deinem Leben! Anmeldung erforderlich!

Donnerstag, 20. Januar, 15 Uhr

Geburtstagsfeier

Einladung an alle Jubilare, die im Zeitraum vom 8.11.2010 bis 18.01.2011 Geburtstag hatten! Erzählnachmittag bei Kaffee und Kuchen.

Donnerstag, 27. Januar, 11 Uhr

Neujahrsempfang

Genießen Sie wieder unser tolles Büffet mit selbstgemachten Köstlichkeiten!

7,- €/ Person

Wir bitten um Beachtung:

In der Zeit vom **20. Dezember 2010**

bis zum **7. Januar 2011** bleibt die

Begegnungsstätte geschlossen !

Wir wünschen allen Besuchern eine gesegnete Weihnacht und ein gesundes neues Jahr 2011 !



| Datum | Guter Hirte | Hemelingen |
|---|--|--|
| 05.12.2010 (2. Advent) | 10 Uhr <i>Pastor Michael Schmidt</i> (<i>Diakonisches Werk</i>) | 10 Uhr <i>Pastor Stefan Sarod</i> |
| 12.12.2010 (3. Advent) | Kein Gottesdienst | 10 Uhr <i>Pastorin Christine Kind</i> |
| 19.12.2010 (4. Advent) | 10 Uhr <i>Pastorin Christine Kind</i> | 10 Uhr <i>Pastor Stefan Sarod</i> |
| 24.12.2010 (Heiligabend) | 15 Uhr <i>Diakonin Sase Schäfer</i> 17 Uhr <i>Pastor Stefan Sarod</i> | 15 Uhr <i>Diakon Ralf Pahling</i> 17 Uhr <i>Pastorin Christine Kind</i> |
| 24.12.2010 (Heiligabend) | 23 Uhr <i>Pastor Stefan Sarod</i> | 23 Uhr <i>Pastorin Christine Kind</i> |
| 25.12.2010 (1. Weihnachtstag) | Kein Gottesdienst | Kein Gottesdienst |
| 26.12.2010 (2. Weihnachtstag) | 10 Uhr <i>Pastorin Maike Harbrecht</i> | 10 Uhr <i>Pastor Stefan Sarod</i> |
| 31.12.2010 (Silvester/Altjahresabend) | 17 Uhr <i>Pastor Stefan Sarod</i> | 15.30 Uhr <i>Pastor Stefan Sarod</i> |
| 01.01.2011 (Neujahr) | Kein Gottesdienst | Kein Gottesdienst |
| 02.01.2011 | Kein Gottesdienst | 10 Uhr Musikalischer Gottes- dienst <i>Pastorin Christine Kind</i> |
| 09.01.2011 | 10 Uhr <i>Pastor Stefan Sarod</i> | 10 Uhr <i>Pastorin Christine Kind</i> |
| 16.01.2011 | Kein Gottesdienst | 10 Uhr <i>Pastorin Ingeborg Kuschnerus</i> |
| Weitere Termine entnehmen Sie bitte den Aushängen an Kirche und Gemeindehaus ! | | |



| Melanchthon | Versöhnung | Datum |
|--|---|---|
| 10 Uhr <i>Pastor Dr. Bernd Kuschnerus</i> | 15 Uhr (G.-haus) Gottesd. für Klein&Groß <i>P.Ganzs-Ehrhorn u.a.</i> | 05.12.2010 (2. Advent) |
| 10 Uhr <i>Lektor Manfred Hoffmann</i> | Kein Gottesdienst | 12.12.2010 (3. Advent) |
| 10 Uhr <i>Pastor Dr. Bernd Kuschnerus</i> | 17 Uhr Gospelgottesdienst <i>Pastor Ganzs-Ehrhorn</i> | 19.12.2010 (4. Advent) |
| 15 Uhr <i>P.in Inge Kuschnerus</i> 17 Uhr <i>P. Dr. B. Kuschnerus</i> | 15 Uhr <i>Diakonin A. Wiefeldt</i> 16.30 Uhr <i>Wiefeldt/Ganzs-Ehrhorn</i> | 24.12.2010 (Heiligabend) |
| 23 Uhr <i>Pastor Dr. Bernd Kuschnerus</i> | 23 Uhr Gottesdienst mit Bläser- musik <i>Pastor Ganzs-Ehrhorn</i> | 24.12.2010 (Heiligabend) |
| 10 Uhr <i>Pastorin Inge Kuschnerus</i> | Kein Gottesdienst | 25.12.2010 (1. Weihnachtstag) |
| Kein Gottesdienst | 10 Uhr Gottesdienst an der Weih- nachtskrippe <i>P.Ganzs-Ehrhorn</i> | 26.12.2010 (2. Weihnachtstag) |
| 17 Uhr Segnungsgottesdienst <i>Pastor Tilman Ganzs-Ehrhorn</i> | 15 Uhr Gottesdienst mit Tisch- abendmahl <i>P. Ganzs-Ehrhorn</i> | 31.12.2010 (Silvester/Altjahresabend) |
| Kein Gottesdienst | Kein Gottesdienst | 01.01.2011 (Neujahr) |
| Kein Gottesdienst | Kein Gottesdienst | 02.01.2011 |
| 10 Uhr mit Abendmahl <i>Pastor Dr. Bernd Kuschnerus</i> | 10 Uhr (Gemeindehaus) <i>Pastor Tilman Ganzs-Ehrhorn</i> | 09.01.2011 |
| 10 Uhr <i>Pastor Tilman Ganzs-Ehrhorn</i> | Kein Gottesdienst | 16.01.2011 |

Alle Termine unter: www.versoehnungsgemeinde-bremen.de

Evangelische Versöhnungsgemeinde Bremen-Sebaldsbrück

Sebaldsbrücker Heerstr. 52 · 28309 Bremen (Gemeindehaus „Die Brücke“)

Beim Sattelhof 2 · 28309 Bremen (Ev. Versöhnungskirche und Pfarrhaus)

☎ 0421 / 620 34 40 · Fax 0421 / 620 34 425 · E-Mail info@versoehnungsgemeinde-bremen.de

Internet: www.versoehnungsgemeinde-bremen.de

Commerzbank (BLZ 290 800 10) Kto.-Nr. 22 10 30 700

Gemeinde-Servicebüro

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 9 - 12 Uhr

Dienstag und Donnerstag 16 - 18 Uhr

Pastor

Tilman Ganzs-Ehrhorn

Beim Sattelhof 2 ☎ 45 60 82

(oder über ☎ 620 34 40)

Mail: pastor@versoehnungsgemeinde-bremen.de

Sprechstunden nach Vereinbarung!

Diakonin/Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

Alexandra Wietfeldt ☎ 41 74 95 66

Mail: diakonin@versoehnungsgemeinde-bremen.de

Begegnungsstätte

Leiterin: Angelika Brand ☎ 45 16 05

(oder über ☎ 620 34 40)

Mail: begegnungsstaette@versoehnungsgemeinde-bremen.de

Kindergarten „Regenbogen“

Heimleitung: Katrin Grumbt ☎ 417 45 06

Mail: kindergarten@versoehnungsgemeinde-bremen.de

Kirchenmusikerin

Yoko Otake ☎ 62 03 440

Küsterin und Hausmeisterin

Regina Mierswa ☎ 45 35 01

Mail: kuesterin@versoehnungsgemeinde-bremen.de

Besuchsdienst

Bergit Rugulies-Taege ☎ 41 11 65

Tilman Ganzs-Ehrhorn ☎ 45 60 82

Mail: besuchsdienst@versoehnungsgemeinde-bremen.de

Telefonseelsorge

Tag und Nacht erreichbar ☎ 0800 111 0 111

Kirchenvorstand:

Verw. Bauherr/ Personalleitung/Finanzen

Peter Hoffmann

Wilh.-Wolters-Str.164 ☎ 45 00 38

Mail: bauherr@versoehnungsgemeinde-bremen.de

Bauangelegenheiten

Stefan Geißler

Adamistr. 5 ☎ 2 05 33 25

Mail: bau@versoehnungsgemeinde-bremen.de

Gemeindearbeit für Kinder

Margarete Ruschke

Schreiberstr. 38/40 ☎ 417 44 88

Gemeindearbeit für Jugendliche

Sven Hedenkamp

Im Großen Felde 5 ☎ 417 43 33

Mail: jugend@versoehnungsgemeinde-bremen.de

Gemeindearbeit für Senioren/

Begegnungsstätte

Olaf Block

Schreiberstraße 15 ☎ 41 41 87

Mail: senioren@versoehnungsgemeinde-bremen.de

Kirchentagsdelegierter

Tilman Ganzs-Ehrhorn

Beim Sattelhof 2 ☎ 45 60 82

Birgit Schröder

Beim Sattelhof 5 ☎ 45 65 89

Ekkehard Wellhausen

Wilh.-Wolters-Str. 56 c ☎ 417 04 06